

# Zukunft nachhaltig und selbstständig gestalten



Leitbild für die  
Samtgemeinde Gartow

Dieses Projekt wird gefördert durch:





## Impressum

### HERAUSGEBER

Samtgemeinde Gartow  
Springstraße 14, 29471 Gartow  
Tel.: +49 (0)5846 82-0  
samtgemeinde@gartow.de  
www.gartow.de  
Stand Februar 2023

### WEITERE INFORMATIONEN

Das Leitbild wurde im Rahmen des Leitprojekts Bio.Re-Na (Biosphäre.Regional-Nachhaltig) der Metropolregion Hamburg entwickelt. Durch diese Einbettung waren an der Entstehung Akteure aus unserer Samtgemeinde ebenso wie Masterstudierende der Leuphana Universität Lüneburg beteiligt.

### PROJEKTTEAM:

Christian Järnecke (Bürgermeister Samtgemeinde Gartow), Magda Geldmacher (Bürgermeisterin Gemeinde Gartow), Wilhelm Schulte (Stadt- und Regionalplaner), Jana Böhme, Leonie Dienst, Hannah Einhauser, Clara Hüther, Miranda Kiefer, Viviane Krail und Anne Kraudi.

Die Inhalte spiegeln den Blick zahlreicher Einwohnerinnen und Einwohner wider, die sich in verschiedenen Workshop-Formaten eingebracht haben.

Die Samtgemeinde bedankt sich bei allen Mitwirkenden für ihre Zeit und ihr Engagement!

### GRAFIK, SATZ UND LAYOUT

Schwarzbunt-Grafikdesign

### DRUCK

Gedruckt auf FSC zertifiziertem Recyclingpapier, mit blauem Engel

### BILDNACHWEIS

Titel Marianna Lutkova / Unsplash, Dieter Dammschen, AdobeStock, Jacek Dylag / Unsplash, IRRO, Karten Google Maps, soweit nicht anders benannt von privat.



## Präambel

Wie wollen wir in Zukunft leben? Wo kommen in Zukunft die finanziellen Mittel her, die benötigt werden, um diese Zukunftsvorstellungen umzusetzen? Im Jahr 2034 reduzieren sich die Strukturhilfeszahlungen an unsere Samtgemeinde deutlich und damit entfällt ein großer Teil unserer Einnahmen. Es stellt sich daher die Frage: Wie stellen wir unsere Samtgemeinde vor diesem Hintergrund auf?

Der im Jahr 2019 eingeleitete Diskussionsprozess „Gartow 2034“ ist – wie vieles – durch Corona jäh ausgebremst worden. Umso erfreulicher war das Angebot von Studentinnen der Leuphana Universität Lüneburg, uns bei der Gestaltung eines nachhaltigen Leitbildes für unsere Samtgemeinde Gartow zu unterstützen. Die Zusammenarbeit findet im Rahmen des Leitprojektes „Biosphäre.Regional-Nachhaltig“ (Bio.Re-Na) der Metropolregion Hamburg statt, welches unter anderem das Ziel verfolgt, Kommunen bei der Initiierung und Durchführung nachhaltiger Prozesse zu begleiten.

Das Leitbild soll allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie politisch als auch gesellschaftlich Verantwortlichen als Orientierung dienen. Da zukünftige Entscheidungen und Handlungen darauf ausgerichtet sein sollen, ist es uns wichtig, dass der Gedanke der Nachhaltigkeit hohe Priorität genießt. Dabei liegt unser Fokus auf folgenden drei Aspekten des nachhaltigen Handelns:

- **Ökonomische Nachhaltigkeit:** Die Einnahmen und Ausgaben unserer Samtgemeinde und unserer Gemeinden müssen ausgewogen sein und die Verschuldung muss sich dementsprechend in Grenzen halten.
- **Ökologische Nachhaltigkeit:** Die natürlichen Ressourcen und unsere schöne Landschaft sollen unter Klimaschutz- und klimaneutralen Aspekten erhalten und in Wert gesetzt werden.
- **Soziale Nachhaltigkeit:** Das soziale Miteinander in unserer Samtgemeinde und unseren Gemeinden soll gestärkt werden, damit sich alle Einwohnerinnen und Einwohner gut aufgehoben fühlen.

Um das Leitbild mit Leben zu füllen, sind drei Erfolgsfaktoren essenziell, die von Politik und Verwaltung zu beachten sind:

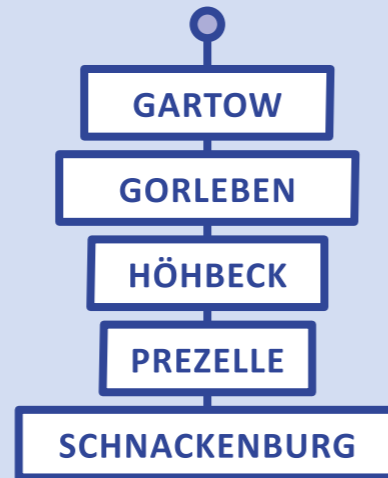
- Das Leitbild ist Handlungsrichtlinie bei politischen Entscheidungen und der Umsetzung in der Verwaltung.
- Das Leitbild wird regelmäßig evaluiert und gegebenenfalls hinsichtlich der übergeordneten Ziele angepasst.
- Das Leitbild ist eine Vereinbarung über eine Wahlperiode hinaus und ein Appell an die zukünftige Politik, den Gedanken der Nachhaltigkeit engagiert weiter zu verfolgen.

Das Leitbild besteht aus fünf gleichrangigen Leitsätzen. Zwar fokussieren die Leitsätze unterschiedliche Themen, dennoch gibt es Verbindungen und Wechselwirkungen zwischen den verschiedenen Handlungsbereichen. Alle fünf Leitsätze sollen die Grundlage bei Entscheidungsprozessen bilden.

**Wir bedanken uns insbesondere bei unseren Einwohnerinnen und Einwohnern, die in zahlreichen Workshops ihre Ideen und Wünsche eingebracht und bei den Studentinnen der Leuphana, die den Prozess der Leitbilderarbeitung professionell moderiert haben.**



# Leitsätze



## Miteinander leben

WIR GESTALTEN UNSERE  
KOMMUNEN GEMEINSAM  
UND NACHHALTIG



## Mobil unterwegs

WIR NUTZEN UNSERE  
CHANCEN DURCH VERNET-  
ZUNG IM VIERLÄNDERECK



## Zusammen aktiv

WIR VERBESSERN UNSERE  
STANDORTBEDINGUNGEN  
UND NUTZEN GEMEINSAM  
POTENZIALE



## Lebenswerte Orte

WIR SCHAFFEN ATTRAKTIVE  
WOHN- UND ERLEBNISRÄUME



## Natur erleben

WIR SETZEN UNS GEMEIN-  
SAM FÜR DEN FORTBESTAND  
UNSERER BESONDEREN LAND-  
SCHAFT EIN



# Miteinander leben: Wir gestalten unsere Kommunen gemeinsam und nachhaltig



Viele Bereiche des Lebens in unseren Gemeinden sind von einer offenen Mitmachkultur zwischen Generationen und über Ortsgrenzen hinweg geprägt. Ehrenamtliches Engagement wird in unseren Gemeinden gelebt und ist ein unverzichtbarer Bestandteil und Motor des gesellschaftlichen Lebens, den wir weiterhin unterstützen wollen.

Zur Stärkung der bereits vorhandenen Angebote und Initiativen sollen diese besser miteinander vernetzt und durch weitere ergänzt werden.

## Handlungsbereiche

### MITEINANDER FREIZEIT UND KULTUR LEBEN

Unsere Samtgemeinde ist geprägt von einer hohen Kulturdichte mit Musik-, Kunst- und Museumseinrichtungen. Dazu gehört auch eine Vielzahl von gut erhaltenen historischen Gebäuden. Wir profitieren in unserer Samtgemeinde von einem umfangreichen Freizeitangebot. Insbesondere das vielfältige, durch ehrenamtliche Aktivitäten geprägte Vereinsleben wird geschätzt. Die zahlreichen Veranstaltungsräume können in Zukunft multifunktionale und kulturelle Nutzungen ermöglichen. Mit diesen Voraussetzungen kann unsere Samtgemeinde Gartow im Vierländereck entlang des Elberadweges eine erlebnisreiche Kulturschleife gestalten.

### MITEINANDER IN BEGEGNUNG LEBEN

Wir alle sollen die Möglichkeit haben, das Leben in unserer Samtgemeinde mitzugestalten. Der soziale Zusammenhalt innerhalb der Einwohnerschaft ist und bleibt weiterhin generations- und ortsübergreifend stark. Wir werden vielfältige Anlässe und Begegnungsräume schaffen und damit zur Festigung des Zusammenhalts aller Generationen beitragen. Zudem werden wir speziell für Jugendliche und junge Erwachsene Begegnungsstätten entwickeln.

### MITEINANDER LEBEN

Wir werden uns für ein zugewandtes Miteinander zwischen der langjährigen Einwohnerschaft, neu Zugewogenen und unseren Gästen stark machen. Neue Gemeindemitglieder werden in unserer Samtgemeinde herzlich empfangen. Um diese Willkommenskultur zu stärken, sollten unsere Gemeinden ein jährliches Willkommensfest zur Begrüßung und als gemeinsame Austauschmöglichkeit veranstalten.

### MITEINANDER IM DIALOG LEBEN

Für bessere Kommunikationsstrukturen zwischen unserer Einwohnerschaft, Verwaltung und Politik werden wir verstärkt Dialogformate schaffen. Diese sollen einerseits dem Austausch zu laufenden Vorhaben in unseren Gemeinden und andererseits dem Zusammenspiel von Gemeinden und Samtgemeinde dienen. Eine kommunale Beratung wird zukünftig bei Fragen zu unterschiedlichen Themenbereichen unterstützen.





# Lebenswerte Orte: Wir schaffen attraktive Wohn- und Erlebnisräume



In unserer Samtgemeinde wollen wir alle auch zukünftig gut leben. Wir schätzen die Vielfalt und die Individualität unserer Ortschaften. Eine gute Versorgung mit dem, was wir zum Leben brauchen, ist dafür besonders wichtig. Auch das langfristige Ziel, genügend Wohnraum für alle Generationen zu schaffen, ist eine wesentliche Voraussetzung für die positive Entwicklung unserer Samtgemeinde.

## Handlungsbereiche

### LEBENSWERTE ORTE DURCH LEBENDIGE ORTSKERNE

Wir wollen die Zentren der Ortschaften unserer Samtgemeinde lebendiger gestalten. Durch die Gestaltung von Dorftreffpunkten und die Wiederbelebung von ungenutzten Gebäuden kann die Attraktivität gefördert werden.

### LEBENSWERTE ORTE DURCH EINKAUFS-MÖGLICHKEITEN

Wir streben zukünftig eine Ausweitung der Vermarktung regionaler Produkte an. Zurzeit wird die Versorgung des täglichen Bedarfs in unserer Samtgemeinde überwiegend durch Lebensmittelmärkte und Hofläden gewährleistet. Insbesondere die Hofläden möchten wir erhalten und stärken, da sie einen wichtigen Beitrag zur lokalen Wertschöpfung leisten. Hierfür kann beispielsweise das Partnernetzwerk des Biosphärenreservats Niedersächsische Elbtal eine gute Rahmen bieten.

### LEBENSWERTE ORTE DURCH GASTRONOMIE

Wir streben an, die gastronomischen Angebote unserer Samtgemeinde sowohl für unsere Einwohnerschaft als auch für unsere Gäste zu verbessern. Dabei ist es uns wichtig, alle Generationen zu erreichen. Verlässliche und aufeinander abgestimmte Öffnungszeiten sollen die Angebotsvielfalt sicherstellen.

### LEBENSWERTE ORTE DURCH WOHNRAUM

In unserer Samtgemeinde wollen wir ausreichend Wohnraum für alle Generationen schaffen. Derzeit sind insbesondere junge Menschen sowie Fachkräfte von Wohnraummangel betroffen. Diesem Mangel wollen wir entgegenwirken. Hierzu sollen, unter anderem auch durch den gemeindlichen Erwerb von Immobilien und Beratungsangeboten zum Wohnraumumbau, neue Mietwohnungen geschaffen werden.

### LEBENSWERTE ORTE DURCH BILDUNGSANGEBOTE

Bildung beginnt im Kindergarten und geht weit über den Abschluss einer Berufsausbildung hinaus. Um die Bedarfe für alle Generationen abzudecken, werden wir bereits bestehende schulische und außerschulische Bildungseinrichtungen sowie unsere Museen erhalten, stärken und erweitern.

### LEBENSWERTE ORTE DURCH GESUNDHEITS-ANGEBOTE UND SPORT

Unser ländlicher Raum ist ein Gegenpol zu Hektik und Eile, zu Lautstärke und räumlicher Einengung. Gesundheit, gute Luft und sportliche Betätigung bilden einen wesentlichen Standortfaktor.

Wir wollen die ärztliche und zahnärztliche Versorgung weiterhin sicherstellen und perspektivisch die Facharztversorgung ausbauen. Die Wendland-Therme liefert den Grundstein für ein erweitertes Rehabilitations- und Wellnessangebot. Für die Gesundheitsvorsorge sind die vorhandenen örtlichen Sportvereine mit der kommunalen Infrastruktur ein wichtiger Baustein. Wir setzen uns für den Erhalt der Turn- und Mehrzweckhallen und die Förderung der Vielzahl an Outdooraktivitäten ein.





# Natur erleben: Wir setzen uns gemeinsam für den Fortbestand unserer besonderen Landschaft ein



Der Erhalt unserer Natur- und Kulturlandschaft ist uns allen ein wichtiges Anliegen. Für die zukünftige Entwicklung werden wir daher der weiteren Versiegelung entgegenwirken und die bestehenden Siedlungsstrukturen vorrangig in ihrem Bestand nutzen und entwickeln. Darüber hinaus bedarf es einer verstärkten Vernetzung aller Nutzungsinteressen, damit unsere Natur in ihrer Qualität erhalten bleibt.

## Handlungsbereiche

### GEMEINSAMER EINSATZ FÜR NATUR UND KULTURLANDSCHAFT

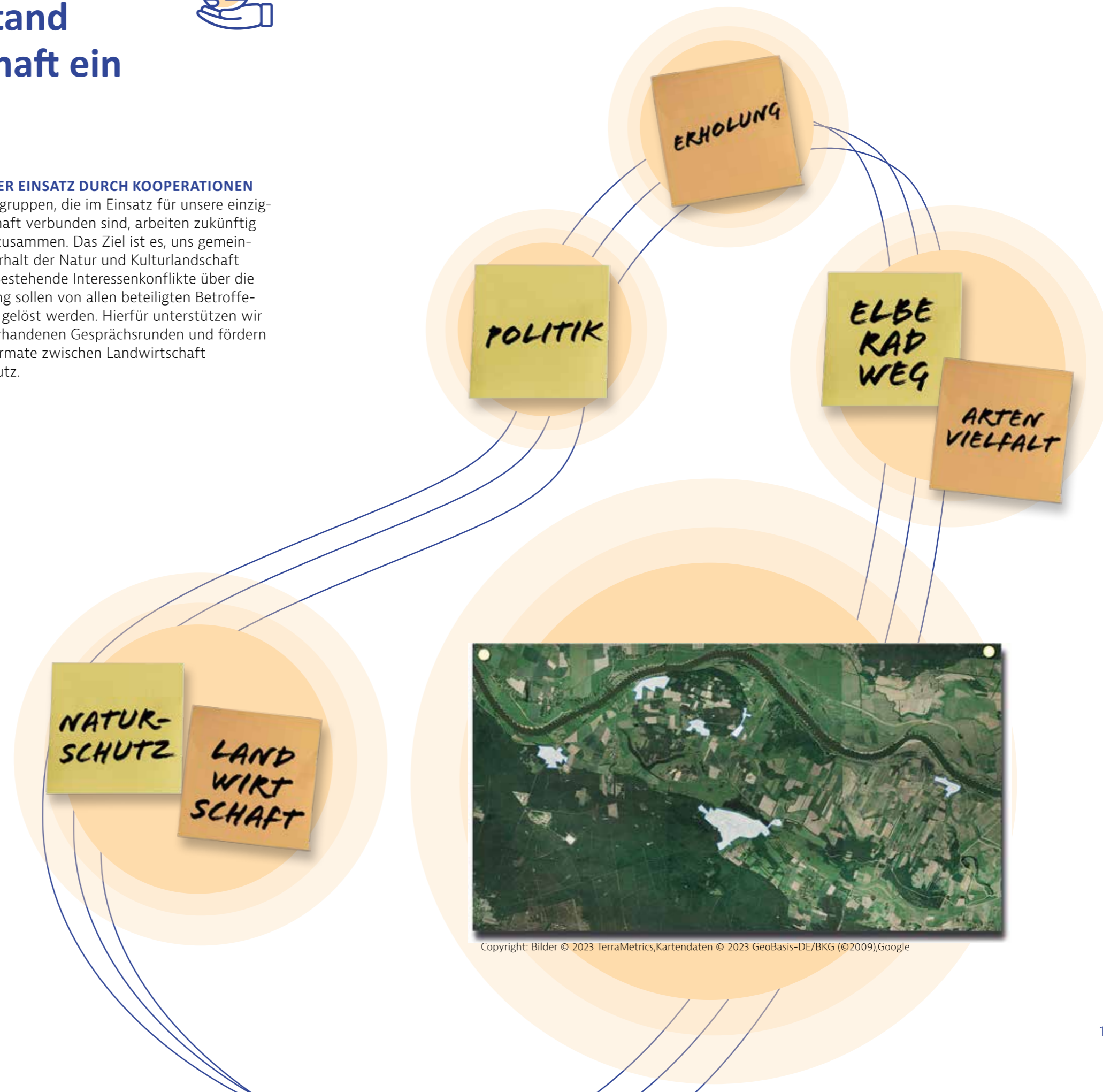
Unsere schöne Landschaft und die hohe Artenvielfalt sind Alleinstellungsmerkmale unserer Region an der Elbe. Wir erhalten die Natur und Kulturlandschaft, insbesondere im Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue, auch in Zukunft. Hierfür kooperieren Politik und Verwaltung mit allen beteiligten Behörden und Verbänden.

### GEMEINSAMER EINSATZ DURCH NACHHALTIGE FLÄCHENNUTZUNG

Um möglichst wenig in unsere Natur einzugreifen, verfolgen wir das Ziel einer nachhaltigen Flächennutzung. Für uns gilt das Motto: „Innen- vor Außenentwicklung“. Daher werden wir Ortschaften vorrangig innerörtlich entwickeln und das Wachstum von Ortschaften nach außen, wenn notwendig, schonend realisieren. Für die Schaffung von neuem Wohnraum werden wir Dialogformate entwickeln und umsetzen. Um gute Rahmenbedingungen für diese Entwicklungen zu schaffen, überarbeiten wir den Flächennutzungsplan unserer Samtgemeinde unter Maßgabe dieses Leitbildes. Für die Innenraumentwicklung aller Ortschaften empfehlen wir unseren Gemeinden, eine Potenzialanalyse durchzuführen.

### GEMEINSAMER EINSATZ DURCH KOOPERATIONEN

Die Interessengruppen, die im Einsatz für unsere einzigartige Landschaft verbunden sind, arbeiten zukünftig kooperativer zusammen. Das Ziel ist es, uns gemeinsam für den Erhalt der Natur und Kulturlandschaft einzusetzen. Bestehende Interessenkonflikte über die Flächennutzung sollen von allen beteiligten Betroffenen im Dialog gelöst werden. Hierfür unterstützen wir die bereits vorhandenen Gesprächsrunden und fördern neue Dialogformate zwischen Landwirtschaft und Naturschutz.



Copyright: Bilder © 2023 TerraMetrics, Kartendaten © 2023 GeoBasis-DE/BKG (©2009), Google

# Zusammen aktiv: Wir verbessern unsere Standortbedingungen und nutzen gemeinsam Potenziale

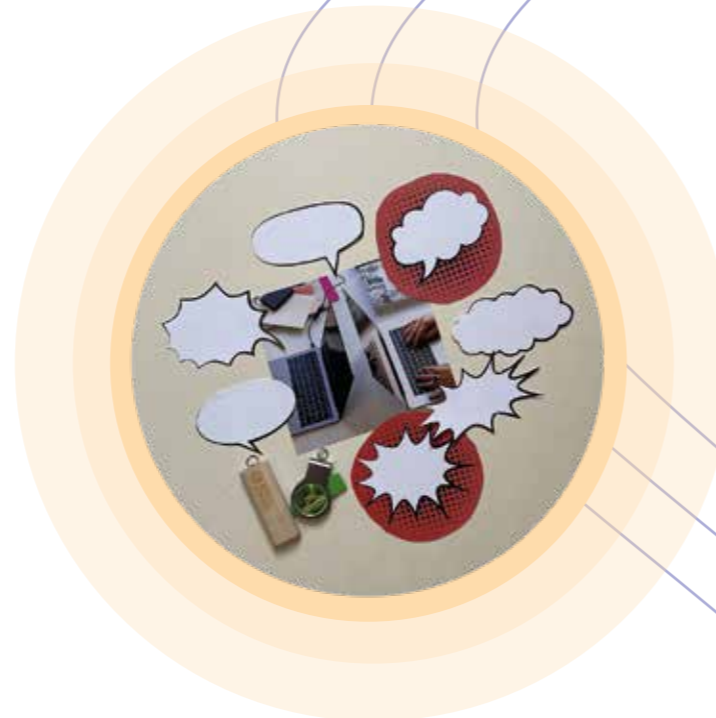
Handwerk, Land- und Forstwirtschaft bilden eine wichtige Grundlage für die regionale Wertschöpfung und benötigen auch in Zukunft gute Voraussetzungen für den Erhalt ihrer Wirtschaftlichkeit. Für die Sicherstellung unserer lokalen Standortbedingungen sind unter anderem die Erreichbarkeit und ausreichend Wohnraum wichtig. Bei ihrer Weiterentwicklung setzen wir auf eine ressourcenschonende Wertschöpfung in unserer Region. Das gilt unter anderem auch für den sanften und naturnahen Tourismus, sowie für die branchenunabhängige mobile Arbeit.

## Handlungsbereiche

### ZUSAMMEN AKTIV FÜR DIE SAMTGEMEINDE ALS WIRTSCHAFTSSTANDORT

Wir werden die Attraktivität unserer Samtgemeinde als Wirtschaftsstandort erhalten und weiterentwickeln. Die Qualität des Standortes bemisst sich im Zusammenspiel von Gemeinden und Samtgemeinde. Unser Ziel ist es, dass unsere Samtgemeinde ein attraktiver Ort für Fachkräfte und Auszubildende wird, indem wir die Rahmenbedingungen verbessern. Dazu gehört für uns auch die Schaffung von Wohnraum.

Unsere Samtgemeinde Gartow ist ein wichtiger Arbeitsplatzstandort. Damit die Wertschöpfung in der Region bleibt, wollen wir die guten Standortbedingungen für alle Wirtschaftszweige ausbauen: Die Landwirtschaft als wesentlicher Wirtschaftszweig wird unterstützt und bewahrt. Das Handwerk und die Gewerbestandorte sollen erhalten und ein zunehmend nachhaltig ausgerichteter Tourismus gefördert werden.



### ZUSAMMEN AKTIV FÜR LOKALE ENERGIEERZEUGUNG

Mit einer Strategie zur lokalen Energieversorgung wollen wir unsere Samtgemeinde fit für die Zukunft machen. Ein neu zu entwickelndes gesamtenergetisches Konzept soll uns auf dem Weg zur Energieautarkie unterstützen.

### ZUSAMMEN AKTIV FÜR FLEXIBLES ARBEITEN

Wir wollen mobiles Arbeiten in unserer Samtgemeinde fördern. Durch den Ausbau des Glasfasernetzes ist ein wichtiger Schritt getan, der noch zu optimieren ist. Bislang findet mobiles Arbeiten hauptsächlich im privaten Raum statt. Durch die Unterstützung bei der Einrichtung von Co-Working-Spaces werden wir die Attraktivität von flexibler Erwerbstätigkeit und den Austausch der Erwerbstätigen untereinander fördern.

### ZUSAMMEN AKTIV FÜR SANFTEN UND NATURNAHEN TOURISMUS

Unsere besondere Natur möchten wir gerne mit unseren Gästen teilen. Unter anderem die Artenvielfalt auf dem Hühbeck, unsere ausgedehnten Wald- und Heideflächen sowie unsere schönen Obstwiesen und Alleen gilt es zu bewahren. Die Angebote für den sanften und naturnahen Tourismus werden wir erhalten und ausbauen. Bereits heute verfügt unsere Samtgemeinde über umfangreiche Rad-, Wander- und Reitwegenetze, die auch Teil des Grünen Bandes sind. Wir verfolgen das Ziel, mit der Biosphärenratsverwaltung und unseren Nachbargemeinden kooperativ zusammenzuarbeiten. Dafür müssen bereits vorhandene Übernachtungsmöglichkeiten zum Teil attraktiver gestaltet und ausreichend neue generiert werden.



# Mobil unterwegs: Wir nutzen unsere Chancen durch Vernetzung im Vierländereck



Copyright: Kartendaten © 2023 GeoBasis-DE/BKG (©2009), Google

Das Gefühl von Weite und Offenheit, das die ländliche Lage unserer Samtgemeinde Gartow mit sich bringt, schätzen nicht nur unsere Gäste. Wir verstehen uns als Partner im Vierländereck und möchten im Austausch mit den Nachbargemeinden beidseits der Elbe unsere Entwicklungschancen gemeinsam nutzen. Für eine bessere Mobilität sollen attraktivere Verbindungen über unsere Samtgemeindegrenzen hinaus geschaffen werden.

Unsere besondere Lage zwischen den beiden Metropolen Berlin und Hamburg ist nicht nur für die unsere Gäste von Vorteil, sondern auch für unsere Lebensqualität vor Ort. Hierbei ist eine gute Anbindung an die Bahnverbindungen, unter anderem für den sanften und naturnahen Tourismus, ein unterstützender Faktor.

Das überörtliche Radwegenetz soll ausgebaut werden und die bereits vorhandene Fahrradinfrastruktur ergänzen. Zudem setzen wir uns für die Optimierung des Fährverkehrs ein. Wir wollen die Fahrzeiten ausbauen und erreichen, dass die Fähren ein funktionierender Bestandteil des öffentlichen Personennahverkehrs werden.

## Handlungsbereiche

### GEMEINSAM MOBIL IM VIERLÄNDERECK

Unser Ziel ist es, dass sich alle in unserer Samtgemeinde nachhaltig und selbstbestimmt bewegen können. Aktuell steht die Nutzung von privaten PKWs im Vordergrund. Durch eine Erweiterung mit emissionsarmen Angeboten werden wir die Nutzung von Alternativen attraktiver machen. Hierzu zählen der ÖPNV, das Bürgermobil, der Schul- und Kindergartenbus, Mitfahrgelegenheiten (Mitfahrbänke), Car-Sharing und das Fahrrad. Zur Erweiterung gehören auch die gute Erreichbarkeit der nächstliegenden Bahnhöfe Dannenberg, Salzwedel und Wittenberge.

### GEMEINSAM CHANCEN IM VIERLÄNDERECK NUTZEN

Wir wollen unsere gemeindeübergreifende und überregionale Zusammenarbeit verbessern. Derzeit bestehen Kooperationen unserer Samtgemeinde mit dem Amt Lenzen sowie mit der Gemeinde Trebel, die wir in Zukunft verstärken wollen. Darüber hinaus werden wir uns für weitere interkommunale Kooperationen stark machen, da diese uns wegen unserer geographischen Lage im Vierländereck ein wichtiges Anliegen sind. Engere Zusammenarbeit kann unter anderem zu mehr politischer und touristischer Aufmerksamkeit für das Vierländereck im Garten der Metropolen zwischen Hamburg und Berlin führen und unseren gemeinsamen Interessen und Projekten mehr Gewicht verleihen. Indirekt stellen solche Kooperationen damit einen weiteren Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität in unserer Samtgemeinde dar.



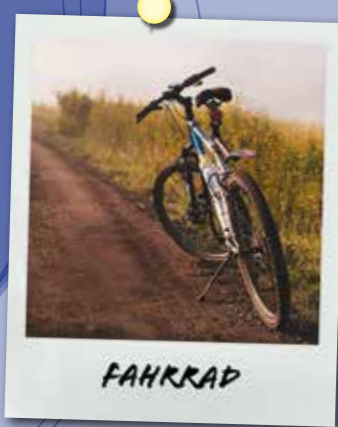
BÜRGERMOBIL



FÄHREN



MITFAHRBANK



FAHRRAD



CARSHARING



SCHULBUS





Leitbild für die Samtgemeinde Gartow

AUSGABE 1/2023 © Samtgemeinde Gartow 2023